



Rindenmulch erleichtert die Gartenarbeit!

Bald beginnt wieder die Gartensaison und viele Gartenliebhaber gestalten Teilbereiche des Gartens mit Stauden oder Gehölzen neu. Für den Sommer sieht er dann wieder viel Arbeit auf sich zukommen, denn dann ist regelmäßiges Unkrautjäten und Gießen angesagt. Man kann sich jedoch die Gartenarbeit erleichtern, indem man bereits im Frühjahr unmittelbar nach dem Pflanzen die Beete mit gütegesichertem Rindenmulch abdeckt!

Bringen Sie RAL-gütegesicherten Rindenmulch in den Körnungen fein (0-20 mm), mittel (10-40 mm) oder grob (10-80 mm) auf unkrautfreie Flächen bis ca. 5 cm dick aus. Der Feinanteil wird abgeseibt, damit die Mulchauflage in ihrer Wirkung länger erhalten bleibt. Für flachwurzeln Pflanzen (z.B. Stauden) verteilen Sie vorher zur Sicherung der Stickstoffversorgung Hornspäne (40-80 g /m²).

Wird der Rindenmulch im Herbst in Rosenpflanzungen aufgebracht, kann man das Material zum Anhäufeln nutzen, um es dann im Frühjahr großflächig zu verteilen.

Wie Untersuchungen zeigen, muss man keine Bodenversauerung durch das Aufbringen von Rindenmulch befürchten.

Rindenmulch ist im Laufe der Zeit einem natürlichen Abbauprozess unterworfen. Bei feuchtwarmer Witterung kann es zum Auftreten von Fruchtkörpern holzabbauender Pilze kommen. Dieses ist keineswegs eine Qualitätsminderung. Ihre Präsenz ist natürlich und eher ein Zeichen, dass der Rindenmulch frei von chemischen Zusätzen ist.

Das sind wichtige Argumente für Rindenmulch:

- Rindenmulch schützt den Boden vor Austrocknung. Unter der Mulchschicht bleibt die gleichmäßige Bodenfeuchtigkeit erhalten. Sie können so in trockenen Sommern viel Wasser sparen.
- Rindenmulch mindert die Keimung von Samenunkräutern. Sollten trotzdem einmal unerwünschte Kräuter keimen, so lassen sie sich in der lockeren Mulchschicht leicht entfernen. Das spart Zeit durch weniger Unkrautjäten.
- Eine lockere Rindenmulchschicht führt zu geringeren Temperaturschwankungen und schützt so den Boden vor Hitze und Kälte.
- Rindenmulch aktiviert das Bodenleben und versorgt so die Pflanzen mit notwendigen Mineralstoffen - Düngung auf natürliche Weise.
- Rindenmulch ist ein wirksamer Erosionsschutz, der den Aufprall von Regen und Hagel dämpft und vor Abschwämmung und Verschlammung schützt (Bodenstabilisierung).
- Rindenmulch bietet zudem einen dekorativen Anblick.



Rindenmulch erleichtert die Gartenarbeit!

Woran erkenne ich gute Rindenprodukte?

An dem RAL- Gütezeichen „Substrate für Pflanzen“ erkennen Sie naturreine Rindenprodukte, die einer kontinuierlichen neutralen Überwachung durch die Gütegemeinschaft Substrate für Pflanzen e.V. unterliegen.